



Wir laden herzlich ein zu einem

Vortrag

VON

Dr. Gabriele Pieke

(Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim)

zum Thema

„Das lebende Abbild“ – Nicht-königliche Statuen des Alten Reiches

Mittwoch, 18. April 2018, 18:30 Uhr
Alte Mensa, Atrium maximum
Johann-Joachim-Becher-Weg 5, Campus

Abstract:

Nicht-königliche Statuen stellen eine der bedeutendsten und aufschlussreichsten Gattungen altägyptischer Kunst dar. Insbesondere aus der Zeit des Alten Reiches sind sie in weit größerer Anzahl als aus dem königlichen Bereich erhalten, wobei sie in dieser Zeit fast ausschließlich aus dem Kontext von Grabanlagen überliefert sind. Neben der funeren Bedeutung spiegeln Anzahl, Typologie oder auch die Ikonographie der Skulpturen den Wunsch nach einer „Selbstpräsentation“ der Elite und bringen dabei zentrale gesellschaftliche Entwicklungen – dies insbesondere in der Mitte der 5. Dynastie – zum Ausdruck. Allgemein gelten Statuen in Altägypten als kultisch belebbare Gegenstände, deren Zweckbestimmung weit über die Zurschaustellung von sozialem Prestige hinaus geht. Als „lebendes Abbild“ stehen sie für die dauerhafte Anwesenheit des Dargestellten und sind stellvertretend für ihn Empfänger von verschiedenen kultischen Handlungen. Ausgehend von einem der bedeutendsten Statuenfunde der letzten Jahrzehnte, der bei Grabungen der Universität Prag in Abusir-Süd gemacht wurde, präsentiert der Vortrag einen Überblick zu nicht-königlichen Skulpturen des Alten Reiches und fragt nach Form, Bedeutung und Kontext dieser Kunstwerke.



Nächste Veranstaltung:

Montag, 02. Juli 2018

„Fit for a King“ – Gläserne Kissen und himmlisches ‚Eisen‘ aus dem Grab des Tutanchamun“

Katja Broschat, Florian Ströbele, Christian Eckmann (RGZM Mainz)

Freundeskreis Ägyptologie
an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz e. V.



Dieser Kreis aus Wissenschaftlern, Studierenden und interessierten Laien hat sich als Verein etabliert, um die Ägyptologie an der Mainzer Universität zu unterstützen. Es ist Ziel des Freundeskreises, dieser faszinierenden Wissenschaft in der Stadt Mainz ein weiteres Forum zu geben.

Mit unterschiedlichen Veranstaltungen sollen sowohl die Aktivitäten des Arbeitsbereiches Ägyptologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ergänzt als auch einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Interessieren Sie sich für die Hinterlassenschaften des Alten Ägypten? Dann schließen sie sich doch dem Mainzer Freundeskreis an. Wir freuen uns über neue Anregungen und Ideen.

Kontaktadressen:

Freundeskreis Ägyptologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz e. V.

Hegelstraße 59, 55122 Mainz

☎: (0 69) 51 42 53 (Marianne Arnold M. A.)

E-mail: freundeskreis-aegyptologie@uni-mainz.de

Homepage: www.freundeskreis-aegyptologie.uni-mainz.de

Arbeitsbereich Ägyptologie, Institut für Altertumswissenschaften, FB 07, JGU Mainz

Hegelstraße 59, 55122 Mainz

☎: (0 6131) 39 38 337 (Sekretariat Ruth Kreis-Thies)

E-mail: instaegypt@uni-mainz.de

Homepage: www.aegyptologie.uni-mainz.de



Sie haben die Möglichkeit, gegen Vorlage dieser Einladung mit Ihrem PKW auf das Universitätsgelände zu fahren.